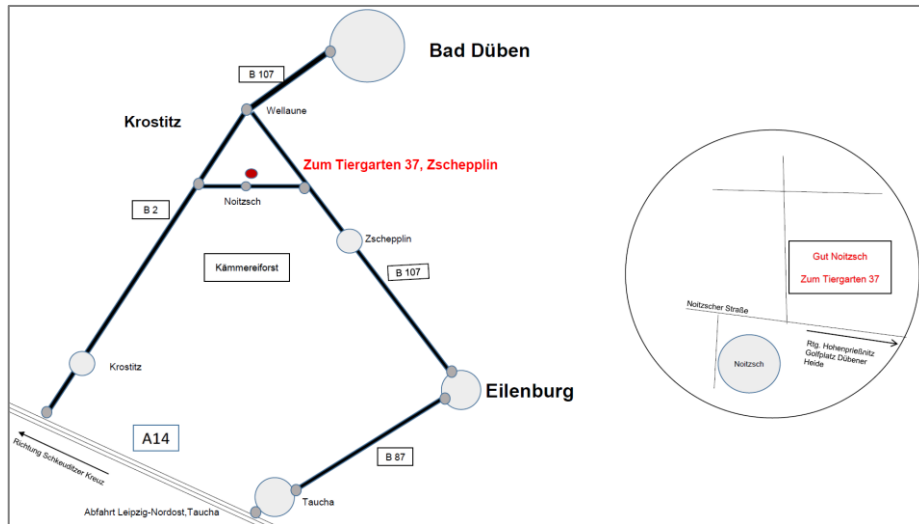


# Anfahrt



GPS-Koordinaten: 51.530478562373524, 12.560230836367108

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 25. April 2023 über das Beteiligungsportal URL <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/fulg/beteiligung/themen/1030366> oder per E-Mail an [Sandra.Fischer@smekul.sachsen.de](mailto:Sandra.Fischer@smekul.sachsen.de).

Ansprechpartner:  
Dr. Gerhard Riehl  
Abteilung 7 / Referat 75  
Telefon: + 49 37439 742-0; Telefax: + 49 37439 742-20  
E-Mail: [Gerhard.Riehl@smekul.sachsen.de](mailto:Gerhard.Riehl@smekul.sachsen.de)



Herausgeber und Veranstalter:  
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: + 49 351 2612-0; Telefax: + 49 351 2612-1099  
E-Mail: [poststelle.ifulg@smekul.sachsen.de](mailto:poststelle.ifulg@smekul.sachsen.de)

15 Jahre *Täglich für ein gutes Leben.*

[www.ifulg.sachsen.de](http://www.ifulg.sachsen.de)

## Aktuelles zur Gatterwildhaltung am 26. April 2023 in Zschepplin



## Grünlandseminar 2023

Aktuelles zur Gatterwildhaltung

**Termin:** 26. April 2023  
16:00 bis 19:00 Uhr

**Ort:** Gut Noitzsch  
Zum Tiergarten 37  
04838 Zschepplin

Die Nutzung des Grünlands mit Dam- oder Rotwild ist eng mit dem Weideverhalten der Tiere verbunden. Dieses bestimmt die Anforderungen an ein gutes Weidemanagement, welches für eine erfolgreiche landwirtschaftliche Wildhaltung unverzichtbar ist. Es ist sicherzustellen, dass das Grünland während der Vegetationszeit die einzige Äsung ist, dass das Gehege einen artgerechten Lebensraum bietet und dass auch das Winterfutter weitgehend im Gehege gewonnen werden kann. Ebenso wirken sich standortangepasste Besatzstärken und das Management auf alle wichtigen Leistungsparameter, wie eine hohe Produktivitätszahl, gute Gewichtsentwicklung und Absatzproduktion sowie die Produktqualität aus.

Im Seminar stellt der gastgebende Betrieb sein Gatter und dessen Bewirtschaftung vor. Schwerpunkte des Fachprogramms sind u. a. die Einzäunung, die Wasserversorgung und die Schutz- bzw. Fangeinrichtungen. Auch die fachgerechte Weidepflege sowie das Weidemanagement und die Tiergesundheit werden ausführlich diskutiert.

Ebenso werden die Möglichkeiten von Schutzmaßnahmen gegen den Wolf und die dafür aktuellen Fördermöglichkeiten vorgestellt.

Die Teilnehmer können praxisbezogen von den Erfahrungen der Berufskollegen profitieren und den Erfahrungsaustausch pflegen.

**Norbert Eichkorn**  
Präsident des Landesamtes  
für Umwelt, Landwirtschaft  
und Geologie

**Klaus Wallrabe**  
Abteilungsleiter Landwirtschaft

## Programm

**16:00 Uhr** **Begrüßung**  
Dr. Gerhard Riehl, LfULG

**Besichtigung des Wildgatters im gastgebenden Betrieb**

**Beurteilung der Pflanzenbestände als Grundlage für die notwendigen Bewirtschaftungsmaßnahmen und die Weideführung**

**Aktuelle Aspekte zur Gatterwildhaltung aus Sicht der Tierhaltung und Grünlandwirtschaft**

**Schutzmaßnahmen gegen den Wolf und Fördermöglichkeiten**

**19:00 Uhr** **Ende**

**Referenten**  
Rudolf Bischoff, Gut Noitzsch  
Dr. Manfred Golze, Kleinpelsen  
Ulrich Klausnitzer, Fachbüro für Naturschutz und Landschaftsökologie  
Dr. Gerhard Riehl, LfULG